

Nachholveranstaltungen und Neues im Herbst

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben – im Herbst kommen die Künstler, die im Frühjahr wegen der Coronakrise nicht auftreten konnten.
(Im Frühjahr gekaufte oder gewonnene Karten behalten ihre Gültigkeit.)

8. Oktober:

Helen Leahey – feat. DILLIGARA

The Voice of Germany Teilnehmerin und tiefste Frauenstimme der Welt.

Am 8. Oktober kommt Helen Leahey zusammen mit ihrem Trio „DILLIGARA“ nach Boppard. Helen Leahey feat. DILLIGARA ist eine Musiktruppe der ganz besonderen Art – inspiriert durch keltische Klänge und Musik aus aller Welt.

Die walisische Sängerin Helen Leahey (*Guinness World Records, The Voice of Germany*) komponiert ihre eigenen Songs und entwickelt sie gemeinsam mit ihrer musikalischen Partnerin Doreen Tuschen. Ihre Texte spiegeln Gedanken, Träume und Erfahrungen wider und sind inspiriert aus Themen wie Liebe, Mythologie, Familie, Heimweh, Reisen, Politik und Humor. Die oft tanzbaren Ohrwürmer bekommen durch Helens tiefe und außergewöhnliche Stimme einen ganz speziellen und unverwechselbaren Charakter. Bei besonders kraftvollen Songs werden die traditionellen, keltischen Instrumente teilweise von modernen Synthesizer-Klängen untermalt. Natürlich spielt DILLIGARA zwischen durch auch klassische und bekannte, keltische Lieder und hier kann man direkt erkennen, wo DILLIGARA ihre musikalischen Wurzeln haben. Andere Musiker sind auch oft willkommen unter dem Banner 'DILLIGARA' z.B. die talentierte Geigerin Anne Gronen. Richtig Stimmung machen und nachdenkliche Momente liefern – DILLIGARA kann beides! Lassen Sie sich verzaubern und kommen Sie mit auf eine Reise in eine aufregende, mystische und auch mutige Welt...



22. Oktober - Nachholtermin

„Blues & so...“

Sie sind bestens bekannt in Boppard und Umgebung: Benny Geisweid, der „Rhine Valley Blues Man“ mit seiner Band „Blues & so“. Am Donnerstag, den 22. Oktober kommen sie auf die „Kleinkunsthöhle Mittelrhein“. Blues, Skiffle und Country, bekannte Oldies und weniger bekannte Songs sehr bekannter Bands – das ist das Erfolgsrezept dieser Band, die sich nie perfekt anhört – und eben das macht ihren Charm aus.

Benny Geisweid ist mit seiner markanten rauchigen Bluesstimme und seiner Picking Gitarre vielen Boppardern bekannt, aber seine MitstreiterInnen brauchen sich nicht hinter ihm zu verstecken: Die Frauenstimmen Anja Assion sowie Romina Bohr ebenso wenig, wie der aus „The Bock“- Zeiten bekannte Ginger G. Becker, der den Stücken seinen besonderen Stempel aufdrückt. Covern ist eben nicht gleich covern – einfach nachmachen kann jeder –



interpretieren noch lange nicht. Hier ist die Spielfreude bei jedem Ton zu hören und so springt der Funke auch aufs Publikum über.



5. November – *Nachholtermin*

Anja Sachs - Liedermacherin mit Klavier

Am Donnerstag, 05.11. ist die Liedermacherin Anja Sachs zu Gast auf der Kleinkunstabühne Mittelrhein. Anja Sachs schreibt deutschsprachige Lieder, die dem rastlosen Geist der heutigen Zeit entgegenwirken. Sie begleitet sich selbst am Klavier und erzeugt mit ihrer Musik eine wohltuende Atmosphäre von Ruhe und Innerlichkeit. Ihre Texte sind mal nachdenklich melancholisch, mal kritisch, aber auch immer wieder humorvoll. Stilistisch erinnert Anja Sachs an Reinhard Mey und andere, deutschsprachige Liedermacher. Gelegentliche Ausflüge in den Folk und Blues lassen ihre musikalischen Wurzeln erkennen. Ihr erfolgreiches Newcomer-Debut auf dem traditionsreichen Liederfest Burg Waldeck 2018 zeigt, dass die Liedermacherin dabei ist, sich ihren eigenen Fankreis zu erspielen.



19. November – *Nachholtermin*

Hotte bändigt die Tigerin

Am 19. November wird die Kleinkunstabühne Mittelrhein zum Urwald - Wenn der Saal plötzlich Dschungel ist, Wildbäche tosend ins Tal stürzen und einem die Kugeln um die Ohren fliegen – dann spielt Hotte Schneider Theater. Ohne Kostüme, Bühnenbild und doppelten Boden zaubert er im Solo-Stück eine Fantasiewelt, in der eine Tigerin einen Soldaten säugt und diesem so das Leben rettet – und das alles in „Niederchinesisch“, das so gut klingt wie Hunsrück-Dialekt. Hotte`s Tigerin ist mit über 400 Aufführungen das seit Jahren meistgespielte Theaterstück im Rhein-Hunsrück-Raum.



Das Stück spielt er frei nach der Theatervorlage „Geschichte einer Tigerin“ des italienischen Literatur-Nobelpreisträgers Dario Fo. Hotte Schneider ist bekannt durch seine langjährige Tätigkeit als Schauspieler und Regisseur. Im letzten Edgar Reitz Film „Die andere Heimat“ spielte ebenfalls mit und die Waldeck-Fans kennen seine Chronik „Die Waldeck – Lieder, Fahrten, Abenteuer.“

Kleinkunstabühne Mittelrhein

Die „Kleinkunstabühne Mittelrhein“ wird organisiert vom VVV Boppard und bietet Künstlern und Künstlerinnen aus der Region Rhein/Mosel/Hunsrück aus den Genres Liedermacher, Singer-Songwriter, Autoren, Poetry, Comedy, Kabarett u.ä. die Möglichkeit aufzutreten. Als Spielstätte fungiert der kleine Saal in der Stadthalle Boppard im 3. OG, barrierefrei mit dem Aufzug erreichbar.

Beginn jeweils um 19.30 Uhr, Eintritt jeweils 10,- €. Karten gibt es bei Tabak Noll (Philipp Schröder), Oberstr. 118 (am Marktplatz) sowie an der Abendkasse.

Verantwortlich für die Organisation ist Stefan Nick, der 2. Vorsitzende des VVV. Sind Sie Künstlerin oder Künstler aus der Region Mittelrhein/Hunsrück und den angrenzenden Regionen (z.B. Taunus/Eifel) und möchten auftreten? Bitte wenden Sie sich per E-Mail an: kleinkunst@vvv-boppard.de.